



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Dr. Elke Kollar wird neue Leiterin des Museumspädagogischen Zentrums München](#)

Dr. Elke Kollar wird neue Leiterin des Museumspädagogischen Zentrums München

5. Oktober 2022

Kunstminister Markus Blume: „äußerst erfahrene Persönlichkeit, die mit neuen Impulsen, Profil und Angebot des Museumspädagogischen Zentrums München auf vielfältige Weise weiterentwickeln wird“ – Amtsantritt am 15. November 2022

MÜNCHEN. Dr. Elke Kollar übernimmt zum 15. November 2022 die Leitung des Museumspädagogischen Zentrums München (MPZ). Das gab Kunstminister Markus Blume heute in München bekannt. „Das MPZ will mit seinem facettenreichen Programm Jung und Alt für die Museen begeistern. Diesem Anspruch wird Dr. Elke Kollar mit ihren Ideen zu hundert Prozent gerecht. Sie hat vielfache Erfahrung im Bereich der kulturellen Vermittlungsarbeit: Ich bin sicher, Dr. Elke Kollar wird mit neuen Impulsen Profil und Angebot des Museumspädagogischen Zentrums München auf vielfältige Weise weiterentwickeln“, betonte **Kunstminister Blume** bei der Vertragsunterzeichnung in München.

Dr. Elke Kollar: „Museen sind einmalige Orte für Bildung, Unterhaltung und Dialog. Sie ermöglichen immer wieder neue Begegnungen mit Geschichte(n), mit Dingen und zwischen Menschen. Deshalb liegt mir eine möglichst breite Kulturelle Teilhabe sehr am Herzen, d.h. auch Menschen verstärkt anzusprechen und einzubeziehen, die bislang nicht oder nur wenig Museen besuchen.“

Umfassende berufliche Erfahrung in den Bereichen kulturelle Vermittlungsarbeit sowie Museums- und Ausstellungspädagogik

Dr. Elke Kollar studierte Germanistik mit dem Schwerpunkt Literaturvermittlung und dem Nebenfach Psychologie an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Im Jahr 2015 schloss sie ihre Promotion in der Europäischen Ethnologie ab. Erste berufliche Erfahrungen auf dem Gebiet der museumspädagogischen Vermittlungsarbeit sammelte sie bis 2010 als freiberufliche Mitarbeiterin u.a. beim Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ). Von 2010 bis 2019 war sie als Referentin für Kulturvermittlung bei der Klassik Stiftung Weimar tätig. Seit 2019 leitet sie die Kommunikationsabteilung sowie das Referat Kulturvermittlung beim Badischen Landesmuseum. Zudem ist sie die erste Vorsitzende des Bundesverbandes Museumspädagogik e.V. und Mitglied im Beirat des Arbeitskreises Bildung und Vermittlung im Deutschen Museumsbund e.V.

Das MPZ ist eine museumspädagogische Einrichtung in München, die am 23. Juli 1973 gemeinsam vom Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München gegründet wurde. Als selbständige Dienststelle ist das MPZ dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst unmittelbar nachgeordnet. Das MPZ liefert wichtige Impulse für Angebote der kulturellen Bildung mit Fokus auf dem Museumsbereich, für einen bedarfsgerechten Zugang zum kulturellen Erbe und unterstützt u.a. die Bildungsarbeit von Schulen und Kindertageseinrichtungen mit seiner nachhaltigen, interdisziplinären Vermittlungsarbeit. In Zusammenarbeit mit den Museen, Sammlungen und Ausstellungen in Bayern, insbesondere in München, werden Unterricht, Führungen sowie andere Veranstaltungen und

Formate angeboten. Darüber hinaus werden didaktische Programme für unterschiedliche Zielgruppen von Kleinkindern bis Senioren und Menschen mit besonderen Anforderungen angeboten. Das MPZ berät Museen bei didaktischen Fragen und veröffentlicht Schriften zu Museen und zur Museumspädagogik.

Weitere Informationen zum MPZ finden Sie unter:

[MPZ Digital – Museumspädagogisches Zentrum \(mpz-digital.de\)](http://mpz-digital.de)

Helena Barsig, Sprecherin, 089 2186 1829

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

